

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0549/2016
Auskunft erteilt:	Herr Witt
Ruf:	492 61 57
E-Mail:	Witt@stadt-muenster.de
Datum:	21.07.2016

Betrifft

Trauttmansdorffstraße - Geplante Mittelinsel in Höhe einer zusätzlichen Grundstückszufahrt Haus-Nr. 95 (Küs Prüfstelle)
Planungsbeschluss

Beratungsfolge

01.09.2016	Bezirksvertretung Münster-Hiltrup	Anhörung
22.09.2016	Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Planung zum Neubau einer Mittelinsel in Höhe einer zusätzlichen Grundstückszufahrt Haus-Nr. 95 (Küs Prüfstelle) wird auf der Grundlage des verkehrstechnischen Entwurfs vom Mai 2016 (Anlage 1) zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für den Neubau Kosten in Höhe von ca. 65.000 € entstehen. Diese werden vom Antragsteller übernommen.

Begründung:

Anlass:

Firma Küs hatte im Dezember 2015 eine zusätzliche Grundstückszufahrt zur Trauttmansdorffstraße Haus-Nr. 95 beim Tiefbauamt beantragt. Bei einer zusätzlichen Zufahrt wird regelwidriges Abbiegen über mehrere Fahrspuren befürchtet. Aus diesem Grund wurde ein Entwurf erstellt, der den Bau einer Mitteltrennung vorsieht.

Planung:

Die geplante Zufahrt erhält die Vorgabe und die entsprechende Beschilderung „rechts rein, rechts raus“. Zusätzlich ist gegenüber der beantragten Zufahrt eine 1,50 m breite Mittelinsel geplant. Diese soll das regelwidrige Abbiegen verhindern. Die Breite der vorhandenen Fahrspuren wird auf 3,25 m reduziert. Die Linksabbiegespur in die Siemensstraße wird auf 3,0 m verschmälert. Die geplante Zufahrt wird eine Absenkung und zusätzliche Beschilderung erhalten. Die Markierung im ganzen Abschnitt wird angepasst.

Kosten/Finanzierung:

Im Ergebnis eines Telefonats zwischen dem Antragsteller und der Verwaltung hat sich der Antragsteller nach eingehender Thematisierung des Sachverhaltes auf der Grundlage des verwaltungsinternen Abstimmungsergebnisses bereiterklärt, die Kosten für eine bauliche Trennung (Mittelinsel) der Fahrstreifen Trauttmansdorffstraße in Höhe von bisher veranschlagten 65.000 € zu tragen.

Die verwaltungsseitigen Anforderungen hinsichtlich einer verkehrssicheren Grundstückszu- und Abfahrt wären somit vom Grundsatz erfüllt.

Für die weitere Umsetzung des Projektes ist von der KÜS Prüfstelle ein Erschließungsvertrag mit dem Tiefbauamt abzuschließen. Voraussetzung hierfür ist die Beschlussfassung zum verkehrstechnischen Entwurf im Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen.

i.V.

gez.

Heuer
Stadtrat

Anlage:

Anlage 1: Verkehrstechnischer Entwurf